

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 9. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Januar 2024)

zum Thema:

Zeitliche Entwicklung in der Sozialberichterstattung besser ablesbar machen

und **Antwort** vom 25. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Januar 2024)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17811

vom 9. Januar 2024

Zeitliche Entwicklung in der Sozialberichterstattung besser ablesbar machen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie haben sich die Sozialindizes des Sozialstrukturatlases und des Monitorings Soziale Stadt Berlin insgesamt zwischen 2013 und 2022 verändert (nicht die einzelnen Indexindikatoren)?

Zu 1.:

Sowohl der Gesundheits- und Sozialstrukturatlas (GSSA) als auch das Monitoring Soziale Stadtentwicklung (MSS) berechnen Indikatoren, die die zeitliche Entwicklung der gesundheitlichen und sozialen Lage in den Räumen der Stadt abbilden (vgl. Antwort zu 5. der Schriftlichen Anfrage S19/17612). Eine Berechnung von Indexwerten für Berlin gesamt erfolgt nicht.

2. Wie haben sich die Sozialindizes des Sozialstrukturatlases und des Monitorings Soziale Stadt Berlin in den einzelnen Lebensweltlich orientierten Lebensräumen (LOR) zwischen 2013 und 2022 absolut verändert (nicht deren Rangplatz)?

Zu 2.:

Die unter 1. beschriebenen Berichte und Kennzahlen sind zum MSS unter www.berlin.de/sen/sbw/stadtdaten/stadtwissen/monitoring-soziale-stadtentwicklung

und zum GSSA unter

www.berlin.de/sen/gesundheit/gesundheitsberichterstattung/gesundheits-und-sozialstruktur-1367182.php

für die Lebensweltlich orientierten Räume (LOR) abrufbar. Die Kennzahlen stehen auch über das Open Data Portal Berlin (daten.berlin.de) und über das Geoportal Berlin (fbinter.stadt-berlin.de/fb/index.jsp) öffentlich zur Verfügung. Die absolute Veränderung kann anhand der berechneten Indizes nicht abgebildet werden.

3. Wie wird ggf. diese Veränderung absolut gemessen?

Der GSSA und das MSS messen keine absolute, sondern die relative Veränderung der gesundheitlichen Lage und Sozialstruktur (vgl. 1.).

4. Warum verwendet der Berlin Senat kein soziales Indexsystem, das eine zeitliche Veränderung der sozialen Lage als Index für Berlin insgesamt ermöglicht?

Zu 4.:

Primäres Ziel des GSSA ist es, Unterschiede in der gesundheitlichen und sozialen Lage in den Teilräumen der Stadt sichtbar zu machen, diese über die Zeit zu beobachten und von Benachteiligung betroffene Teilräume der Stadt zu identifizieren. Auch das MSS dient der kleinräumigen Beobachtung von Veränderungen der soziostrukturellen Entwicklung in den Teilgebieten der Stadt. Entsprechend dieser Ziele, fokussiert das derzeitige Berichtssystem auf die Berechnung von Indexwerten für die Bezirke (GSSA) und LOR (MSS und GSSA) sowie deren (relative) Entwicklung über die Zeit.

Zur Methode und Einordnung des Forschungsansatzes wird auch auf die Antwort zu Frage 7. der Schriftlichen Anfrage S19/17612 verwiesen.

Berlin, den 25. Januar 2024

In Vertretung
Ellen Haußdörfer
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege